



ALLEZ RACING! März 2002

Premiere am Samstag

16.03.02 KSC - LR AHLEN

SCHRIFT N° 9

**RC Strasbourg / Ajaccio AC -
Vendredi 15 mars 2002 - 20h15**

23.03. Wasquehal - RCS 20:00 h
26.03. RCS - Grenoble 20:00 h



**Aktuelle Info:
www.rcstrasbourg.fr/**

Vierer-Kette:

Wir sind hierher gefahren und haben gesagt:
Okay, wenn wir verlieren, fahren wir wieder
nach Hause. (Marco Rehmer)

Wir dürfen jetzt nur nicht den Sand in den
Kopf stecken! (Lothar Matthäus)

Die Kroaten sollen ja auf alles treten, was
sich bewegt - da hat unser Mittelfeld ja nichts
zu befürchten. (Berti Vogts vor dem
WM-Spiel gegen Kroatien)

Ich bin körperlich und physisch topfit.
(Thomas Häßler)

**Scheißegal an
welchem Ort wir spielen**

**Unser Herz schlägt
blau und weiß ole**

**Für uns gibt es
nur einen Club im Leben**

Den KSC! Auf geht,s KSC!

Lalala...

Tischfußball-Turnier:

**Im Fan-Projekt, Samstag 30. März
(KSC-Babelsberg),**

Turnierbeginn 19:00Uhr.

Gespielt wird in Zweierteams.

Die Startgebühr beträgt 10 Euro pro
Mannschaft. Für Essen und Trinken sorgen die
"Rastatter Fuchse". Die Teilnehmerzahl ist
begrenzt, meldet Euch deshalb möglichst
schnell an bei

**Andreas Kleber unter 0173/3186220 oder
andreaskleber@freenet.de**

Die restlichen 6 Heimspiele der Saison sind
eine gute Gelegenheit: Kaufen Sie Karten und
verschenken Sie sie an Familie, Freunde,
Bekannte, Mitarbeiter...

Die Helfer-Aktion geht weiter-Erst recht!

Gemeinsame Aktion der SUPPORTERS,
„ka-news.de“, der „WELLE“ und des NKSC:

Gute Karten für den KSC!

www.der-ksc-braucht-dich.de/vu/

Ansprechpartner BLOCKSCHRIFT:
Ulrich Kößler - Tel.: 07 21 - 937 97 39;
e-mail: uk0815@yahoo.de
Thomas Beck - Tel.: 0 72 62 - 20 60 70, Fax:-71;
e-mail: tom-beck-design@t-online.de

Sie ist unsere Wellenlänge - Deshalb:

«Eine Welle» für die Welle!

Der Karlsruher Radiosender "Die Welle" steht vor dem Aus. Grund dafür sind nicht schlechte
Zuhörerzahlen, sondern, der Landesmedierrat, mit Sitz in der "Stadt ohne Namen", hat
vorgeschlagen die Radiolizenzen für Karlsruhe und Umgebung für das nächste Jahr an den
Medienriesen RTL zu vergeben. Unser kleiner, symbadischer Karlsruher Sender müsste dann kom-
plett dicht machen. Anstatt Berichten über den KSC und seine Fans würden dann auf einem weite-
ren Sender nur noch Berichte über die neuesten unwichtigen Eskapaden von Bayern-Spielern
oder über das neueste, uneheliche Kind von Boris Becker
gesendet werden. **"Die Welle" ist ein Stück Karlsruhe,
und sie hat den KSC und uns Fans immer unterstützt.
Jetzt ist es an der Zeit, daß wir der Welle helfen.
Unterschreibt im Internet auf
www.ka-news.de/welle oder am
SUPPORTERS-Stand hinter der Gegengeraden.**

**Unsere Pro-Welle Aktion heute: Spruchband
auf der Aschenbahn "Eine Welle für die Welle" UND
eine Welle auf den Rängen. Wir können was bewegen!**

AUSVERKAUF statt AUSVERKAUF - Rekordkulisse durch Faninitiative
3.3.02/ 2.Liga/ 25. Spieltag/ KSC : Rot-Weiß Oberhausen

Eine Sympathie-Welle für den Verein:

Mit beispiellosem Einsatz haben wir Fans, Vereinsmitglieder, Vereinsangestellte, Ehrenamtliche - ob
aus Karlsruhe oder der Region - ein Signal gegen den Niedergang unseres Traditionsclubs gesetzt.
Eine Woche lang arbeiteten wir nahezu rund um die Uhr. Für nichts waren wir uns zu schade: vom
Kartenverkauf am Straßenstand, vom Flugblatt verteilen bis zum Plakate kleben, von der Mitglieder-
werbung oder dem ehrenamtlichen Ordnerdienst im Stadion bis zur Vorbereitung von zwei grandio-
sen Choreographien. Freunde, Bekannte und Kollegen überzeugten wir davon: Am Sonntag ist
Dein Platz im Wildpark! Mit Erfolg. Bei Spielbeginn Rekordkulisse und Gänsehautstimmung im
Wildpark - jedem war klar: **Der KSC lebt!**

Für diesen Einsatz bedanken wir uns bei allen, die mit ihrem Engagement in welcher Form auch
immer die dazu beigetragen haben. Viele haben unsere Aktionen unterstützt und haben mit ihrem
Besuch im Wildpark den Zuschauerrekord dieser Saison gebrochen, sie haben gezeigt:

Die Region steht zu ihrem KSC! Auch heute heißt es für uns alle die Mannschaft wieder 90
Minuten lang bedingungslos zu unterstützen, auch wenn sich schon nach 5 Minuten die Fehlpaße
anknüpfen und wir in Rückstand geraten. Sollten die Jungs aber an die zuletzt kläglichen Vorstellungen
anknüpfen, haben wir Fans auch das Recht und die Pflicht ihnen nach dem Spiel deutlich
die Meinung zu sagen. **Denn es geht um das nackte Überleben unseres KSC!**



**27. Spieltag, SA 16.03.02, 15:00 h
KSC: LR Ahlen**

**29. Spieltag, SA 30.03.02, 15:00 h
KSC : Babelsberg 03**

**31. Spieltag, FR 12.04.02, 19:00 h
KSC : SSV Reutlingen**

**32. Spieltag, SA 20.04.02, 15:00 h
KSC : Alemannia Aachen**

**34. Spieltag, SO 05.05.02, 15:00 h
KSC : SpVgg. Unterhaching**

BLOCKSCHRIFT № 9

27. Spieltag / KSC - LR AHLEN

Liebe KSC-Freunde,

in der BLOCKSCHRIFT, dem Stadionflugblatt der SUPPORTERS findet Ihr aktuelle Infos zur Karlsruher Fanszene wie z. B.: Choreos, Lieder, Auswärtsfahrten, Treffpunkte, Fanclubnews... Euer Fanclub im Porträt, Infos und Anregungen aus allen Fankreisen sind immer willkommen -wendet Euch einfach direkt an uns.

Auf gute Stimmung und 3 Punkte !

- Euer SUPPORTERS-Vorstand -

Bitte - Leute, so nicht!

Für die Oberhausen-Choreo wurden 4000 Plastikfähnchen verteilt. Das sah klasse aus, hat Stimmung verbreitet und allen Spaß gemacht - super! Unerfreulich an der Sache aber war, daß nach dem Spiel mindestens die Hälfte der Fähnchen kaputt war. Klar, nach 90 Minuten Wedeln sind einige von den Dingen futsch, doch viele wurden auch mutwillig kaputt gemacht!

Außerdem wurde in die Plastiksäcke, die extra an den Blockausgängen und am Supporters-Stand aufgehängt wurden, keine Fähnchen sondern Müll geschmissen. Das ist einfach nur scheiße! Letztendlich haben eine Hand voll Fans den Abend damit verbracht die noch intakten Fähnchen zusammen zu sammeln. Nur mal zur Info: Die Fähnchen waren nicht ganz billig (1000 Euro), jede Einzelne mußte vorher noch geklebt werden und sollten eigentlich noch mehrmals benutzt werden.

Es kann doch nicht zu viel verlangt sein, zwei, drei Fähnchen zusammen zu sammeln und bevor man etwas kaputt macht, sollte man vielleicht mal kurz überlegen, wer das eigentlich bezahlt hat. In diesem Falle war dies jeder einzelne Supporter mit seinem Mitgliedsbeitrag.

SUPPORTERS-BUSSE

Termine u. Ansprechpartner

Eintrittskarten gibts
in den Bussen !!!!

SpVgg Fürth - KSC
FREITAG 22.03.02, 19:00 h

FAN-Busse

Abfahrt 14:00 Uhr, Busparkplatz Hbf Karlsruhe
Fahrpreis: Supps/Nichtmitglieder € 18,-/23,-

Anmeldung am SUPPORTERS-Stand oder bei:
Martin Löffler, Tel.: 0 72 43 - 3 90 15
e-mail: Martin.Loeffler@supporters-karlsruhe.de

LÖWEN-Bus

Info und Anmeldung bei: **Andreas „Ullske“ Ullrich, 0 72 25 - 7 88 72 (AB), ullske@t-online.de**

WWW on tour / Nichtraucherbus

Info und Anmeldung bei: **Otto Fetzner, 0163-6692327; busfahrt@kscwww.de**

ULTRA-Bus

Abfahrt 14:00 Uhr,
Supps/Nichtmitglieder € 18,-/23,-

DEMO-Busse nach Berlin!!! ▶

-----VORANKÜNDIGUNG-----

Die SUPPORTERS KARLSRUHE organisieren Busse zur FAN-DEMO - Info am SUPPORTERS-Stand hinter der Gegengerade.

Das Ende der Fahnenstange ist erreicht:

STEH' AUF FÜR DEIN GUTES RECHT - KOMM' AM 11.5.2002 ZUR FANDEMO NACH BERLIN!

Anpiff: 12:00 h an der Weltzeituhr am Alexanderplatz.

Das Pokalfinale ist ein Grund, am 11.5.2002 nach Berlin zu fahren -die FANDEMO ist der bessere! K(L)ICKT AUF:

WWW.FANDEMO.DE

WWW.PRO1530.DE

WWW.KKOF.DE

DER PREIS FÜR DIE MIESESTEN GASTGEBER:

Fan-Initiative verleiht den „**Goldenen Schlagstock**“



Auswärts bist Du der Arsch.

7 Schlagstöcke für Frankfurt am 9.2.02



9 Schlagstöcke für Duisburg am 9.3.02



Preisverleihung: Am Ende der Saison wird von der Faninitiative **PRO 15:30-KEIN KICK OHNE FANS** der "Goldene Schlagstock" an den Bundesligaverein mit den fanunfreundlichsten Bestimmungen und Sicherheitskräften verliehen.



Die halbe Wahrheit

KSC-Fans werfen Steine auf Polizisten – so oder so ähnlich lautet wohl der interne Verlaufsbericht der Polizei nach unserem Spiel in Duisburg.

Aber wie kam es dazu?

Schon bei Ankunft in Duisburg war das Auftreten von Polizei und Ordnungsdienst äußerst aggressiv und provokativ: Schlagstock im Anschlag und Kampfhund ohne Maulkorb bei Fuß... Begrüßt wurde man mit: *"Du Arschloch, weißt gar nicht wie schnell Du Stadionverbot hast!"* Nichts desto trotz sollten sich auch einige Fans überlegen, wie man die Polizei begrüßt. Das verbreitete *"ACAB – All Cops are Bastards!"* ist auch nicht der beste Einstieg...

Am Stadioneingang gab es die üblichen Diskussionen, was nun erlaubt bzw. genehmigt ist oder was nicht. Hier haben dann einige Ordnungskräfte deutlich überreagiert. Insgesamt wurden fünf Fans für kurze Zeit in Gewahrsam genommen.

Hier die Erlebnisse eines Fans:

"Ich stand am Eingang und verhandelte mit einem "Oberordner" über die Mitnahme der Schwenkfahnen.. Plötzlich ging hinter mir ein Gerangel los, ein Ordner stürzte auf mich ein, zog mich zur Seite und schlug mir die Faust ins Gesicht. Keine Gegenwehr von mir: im "Schwitzkasten" schlug er meinen Kopf gegen den Stadionszaun, drehte mir den Arm auf den Rücken und zog mich am Schal, so dass ich kaum noch Luft bekam. "Ich brech Dir den Arm!" Nächste Station Staatsanwalt: Ordner berichteten von meinem Angriff auf sie. Zum Glück, gelang es mir, den Staatsanwalt von meiner Unschuld zu überzeugen. Anschließend wurde ich von zwei Zivilpolizisten unter Haftandrohung und mit Hausverbot belegt aus dem Stadion geschmissen. Mein Ansinnen, Anzeige gegen die Ordner zu stellen wurde mir mit der Aussage "Bei uns stellt niemand Anzeige, oder wollen sie über Nacht in Gewahrsam?" wieder ausgetrieben. Fazit: Nasenbluten, Schrammen und Prellungen..."

Nach dem erbärmlichen Spiel wollten viele KSC-Fans der Mannschaft noch ein paar Worte sagen. Die Polizei hatte die Lage wohl falsch eingeschätzt und dachte, die Karlsruher wollten den Duisburger Fanblock stürmen. Ein Polizist beschimpfte die Fans mehrmals mit den Worten: *"Ihr seid doch alles vollgesoffene Arschlöcher!"* Bei den folgenden Wortgefechten vergaß der selbe Polizist seine gute Kinderstube und zückte den Schlagstock. Seine Kollegen zogen nach. Unter Polizeihieben und von Hunden ohne Maulkorb in die Busse getrieben, flogen aus der Fanmenge auch einige Steine/Gegenstände in Richtung Polizei.

Wie viele Fans blaue Flecken und sonstige Verletzungen davontrugen und dass ihre Duisburger Kollegen maßgeblich Verantwortung für die Vorfälle tragen, darüber werden die zuständigen Polizisten in Fürth, Berlin oder Mannheim nur sehr wenig erfahren. Für sie werden die gefürchteten Karlsruher in die Stadt kommen, die schon in Duisburg Krawall machten. Man darf gespannt sein, was wir bei den nächsten Spielen über uns ergehen lassen müssen...

AUSWÄRTS-SUPPORT ZÄHLT DOPPELT!

SUPPORTERS KARLSRUHE 1986 e.V.